



ZEUS

ZEITSCHRIFT FÜR EUROPARECHTLICHE STUDIEN

Holger M. Sagmeister

Ist die Gewährung eines SUBJEKTIVEN RECHTS Voraussetzung für die UNMITTELBARE ANWENDBARKEIT von EU-Recht?

Alexander Pfütze

Die Inhaltskontrolle von RECHTSWAHLVEREINBARUNGEN im Rahmen der Verordnungen ROM I bis III

Sebastian Zeitzmann

Das Verfahren der VERSTÄRKten ZUSAMMENARBEIT und dessen erstmalige Anwendung: Ein Ehescheidungs- und Trennungsrecht für Europa

Wolfram Cremer, Ralf Poscher und Thomas Langer

BILDUNGSDIENSTLEISTUNGEN und GATS – unter besonderer Berücksichtigung der Grundschulen und der weiterführenden Schulen in Deutschland

Mareike Fröhlich, Tilmann Lahann und Anja Trautmann

Die Rechtsprechung der WTO-STREITBEILEGUNGSSORGANE in den Jahren 2009 und 2010

Smaranda Miron

**In love and war anything is fair – and in arbitration?
An overview of ICSID awards on the FAIR and EQUITABLE TREATMENT STANDARD**



BWV • BERLINER
WISSENSCHAFTS-VERLAG



Impressum

Herausgeber: Prof. Dr. Werner Meng
Prof. em. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Georg Ress
Prof. Dr. Torsten Stein

Europa-Institut der Universität des Saarlandes
Sektion Rechtswissenschaft
Postfach 15 11 50, D-66041 Saarbrücken
Telefon: +49-(0)681-302 66 93 / Telefax: +49-(0)681-302 43 69
E-Mail: zeus@europainstitut.de / Internet: http://europainstitut.de

Schriftleitung: Anja Trautmann LL.M. (verantwortlich)

Lektorat: Mareike Fröhlich LL.M., Simone Reiß

Redaktion: Dr. Julien Arnaud, Sven Ballschmiede, Claudia Bieber LL.M., Prof. Dr. Jürgen Bröhmer, Dr. Christian von Buttler LL.M., Prof. Dr. Christian Calliess M.A.E.S., LL.M.Eur., Eileen Fuchs LL.M., Dr. Franz-Werner Haas LL.M., Prof. Dr. Michael Hahn LL.M., Christiane Hillesheim LL.M.Eur., Dr. Robin van der Hout LL.M., André Husheer, Dr. Kai-Michael König, Tilmann Lahann LL.M.Eur., Dieter Lang LL.M.Eur., Julia Legleitner LL.M.Eur., Dr. Christian Meiser LL.M., Elke Petersen LL.M., Markus Rauber LL.M., Rüdiger Sailer, Rupert Schaefer LL.M., Rupert Steinlein LL.M.Eur., Dr. Anne Thies LL.M., Norbert Tüllmann LL.M., Dr. Jörg Ukrow LL.M.Eur., Sebastian Zeitzmann

© 2011 Europa-Institut der Universität des Saarlandes, Sektion Rechtswissenschaft

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung der Herausgeber.

Manuskripte sind an das Europa-Institut der Universität des Saarlandes, z.H. der Schriftleitung, zu senden. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwerben die Herausgeber vom Verfasser alle Rechte, insbesondere auch das Recht zur weiteren Vervielfältigung und Lizenzvergabe zu gewerblichen Zwecken sowie zur Publikation im Internet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung der Herausgeber oder der Redaktion wieder.

Die Zeitschrift für Europarechtliche Studien erscheint vierteljährlich. Der Preis für das Jahresabonnement als Print- oder Onlineausgabe beträgt 59 €; Print- und Onlineausgabe zusammen kosten 74 € (Vorzugspreis für Studierende und Rechtsreferendare 35 € bzw. 45 €). Der Preis des Einzelheftes beträgt 16,90 €. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versandkosten von 8 € (Inland) und 20 € (Ausland) pro Jahr.

Eine Kündigung des Abonnements ist mit einer Frist von drei Monaten zum Jahresende möglich.

Satztechnik: Evelyn Engel, Julian Wichert, Universitätsdruckerei

Umschlaggestaltung, Hermann Koenen

Entwurf Signet „ZEuS“: Saarbrücken

Verlag und Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH

Anzeigenverwaltung: Markgrafenstraße 12-14, 10969 Berlin

Telefon: +49-(0)30-84 17 70-11, Fax: +49-(0)30-84 17 70-21

E-Mail: bwv@bwv-verlag.de / Internet: www.bwv-verlag.de

ISSN 1435-439X

Inhalt

Holger M. Sagmeister

Ist die Gewährung eines SUBJEKTIVEN RECHTS Voraussetzung für die UNMITTELBARE ANWENDBARKEIT von EU-Recht?	1
---	---

Alexander Pfütze

Die Inhaltskontrolle von RECHTSWAHLVEREINBARUNGEN im Rahmen der Verordnungen ROM I bis III	35
--	----

Sebastian Zeitzmann

Das Verfahren der VERSTÄRKten ZUSAMMENARBEIT und dessen erstmalige Anwendung: Ein Ehescheidungs- und Trennungsrecht für Europa	87
--	----

Wolfram Cremer, Ralf Poscher und Thomas Langer

BILDUNGSDIENSTLEISTUNGEN und GATS – unter besonderer Berücksichtigung der Grundschulen und der weiterführenden Schulen in Deutschland	115
---	-----

Mareike Fröhlich, Tilmann Lahann und Anja Trautmann

Die Rechtsprechung der WTO-STREITBEILEGUNGSORGANE in den Jahren 2009 und 2010	163
---	-----

Smaranda Miron

In love and war anything is fair – and in arbitration? An overview of ICSID awards on the FAIR and EQUITABLE TREATMENT STANDARD	197
---	-----

